

Hilda hatte ein wunderschönes Ei gelegt.  
Wie alle Hühner der Welt brütete sie  
liebevoll. Aber sie machte sich Sorgen.  
Einundzwanzig Tage waren vorbei.  
Und das Küken war noch immer nicht  
geschlüpft. Doch plötzlich ...  
«Mama, wann ist Ostern?»  
Vor Schreck fiel Hilda fast um.  
Wer hatte gesprochen?







»Sag doch, wie viele Tage noch?« Kein Zweifel: Die Stimme kam aus dem Ei.  
»Bis ... bis Ostern?«, stotterte Hilda.  
»Was weiß ich? Ostern ist irgendwann im Frühjahr. Mal im März, mal im April. Das ändert sich jedes Jahr.«  
»Oh, Mama, versuch das bitte rauszukriegen«, meldete sich nun wieder die piepsende Stimme. »Der ganze Hühnerstall redet davon, wie schön Ostern sei. Deshalb möchte ich unbedingt am Ostersonntag auf die Welt kommen. Keinen Tag früher, keinen Tag später. Ostern soll mein Geburtstag werden!« – »Du hast vielleicht seltsame Ideen!«, lachte Hilda.  
»Aber warum nicht?«

Und sie machte sich auf den Weg.

